



## Nutzungsordnung Kunstrasen TSV Adendorf

### Präambel

Die Nutzungsordnung regelt die Benutzung des Kunstrasenplatzes des TSV Adendorf.

### Haftung

Der Kunstrasenplatz ist pfleglich zu behandeln und angefallene Schäden sind umgehend dem Vermieter zu melden. Für jegliche Schäden im Zusammenhang mit der Nutzung im Rahmen der Vermietung haftet der Verein, der den Platz gemietet hat.

Während der Nutzung des Kunstrasens übernimmt der TSV Adendorf keinerlei Haftung.

Bei grobem Fehlverhalten behält sich der TSV Adendorf vor, die Kunstrasennutzung unverzüglich zu untersagen.

Die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr. Alle Nutzer der Anlage betreiben ihren Sport damit auf eigenes Risiko. Der TSV Adendorf übernimmt für Unfälle und Beschädigungen von privatem Hab und Gut aller Personen auf dem Gelände des Kunstrasenplatzes während des Mietzeitraums keinerlei Haftung!

### Benutzung

**Der Kunstrasenplatz und die Anlage des TSV Adendorf sind pfleglich zu behandeln.**

**Der Nutzer ist für die Ordnung und Sauberkeit verantwortlich.**

Die Plätze sind gleichmäßig auf der gesamten Kunstrasenfläche zu belasten (inkl. Auslaufzonen).

Für Wechsel- und Slalomläufe sowie Sprints und Torwarttraining ist häufiger die Fläche zu wechseln.

Besonders belastete Zonen sind besonders der Mittelkreis, die Torräume und die Elfmeterpunkte.

Die Tore sind zu rollen oder zu tragen, nicht zu ziehen!

#### Für Kunstrasenbeläge geeignete Sohltypen

(Stollen bzw. Noppenlänge bis 8mm)

##### **1. AG – Artificial Ground**

Die optimale Sohle für moderne Kunstrasenplätze. Die breiten und kurzen Nocken helfen dem Schuh, sich eine große, aber doch einsinkende Auflagefläche zu schaffen. Das Gewicht wird somit gleichmäßig auf dem Kunstrasen verteilt.



##### **2. FG – Firm Ground**

Die FG -Sohle ist eine klassische Nockensole zum Einsatz auf trockenen Rasenplätzen. Sie eignet sich ebenfalls für moderne Kunstrasenplätze mit einer Faserlänge von mindestens 40 mm. Damit ist dieser Schuh ein echter Allrounder.



### 3. TF – Turf

Der „Tausendfüßler“ – Dieser Fußballschuh hat eine klassische Multinockensole für Hartplätze und Kunstrasen älterer Generation. Auf modernen Kunstrasenplätzen darf der Schuh auch getragen werden, bietet aber weniger Halt.



### **Nicht geeignet für Kunstrasenbeläge**

#### 1. SG – Soft Ground

Der Einsatz auf Kunstrasen ist **strengstens verboten**, da er diesen erheblich beschädigen kann. SG Schuhe kommen ausschließlich auf weichen Untergründen wie z.B. nassen Rasenplätzen zum Einsatz.



#### 2. HG – Hard Ground

HG-Sohlen fügen Kunstrasenplätzen ebenfalls **irreparable Schäden** zu. Die breiten Nocken sind nur für Tennenplätze geeignet, da sie tief in die weichen Stellen des Ascheplatzes eindringen und so einen festen Stand bieten können.



#### 3. IC/IT/IN – Indoor Court

Auf modernen Kunstrasen sowie nassen Untergründen **bietet die glatte Sohle kaum Halt**. Die Indoor Sohle ist ideal für Schulsport oder die Hallensaison, weil sie keine keine Streifen auf dem Hallenboden hinterlässt.



### **Es sind SAUBERE Schuhe zu nutzen!**

Schuhe vor dem Betreten gründlich reinigen (Spieler:innen sind für den Großteil des Drecks verantwortlich)

Keine Glasscherben oder Metallteile

Kaugummis sind verboten

Hunde sind auf dem Kunstrasen verboten und außerhalb des Feldes anzuleinen.

Verboten ist das Befahren mit Fahrrädern, Mofas, Motorrädern und E-Scootern

Offenes Feuer und das Abbrennen von Feuerwerkskörpern auf und am Kunstrasenplatz ist verboten.



### **Nutzung im Winter**

Bei anhaltendem Frost und bei Eisbildung kann kein Spielbetrieb auf dem Kunstrasen stattfinden. Eisbildung und gepresster Schnee führen dazu, dass Kunstrasenhalme schneller abscheren können.

### **Sonstige Bestimmungen**

Mit der Zustimmung zur Nutzung wird die die Nutzungsordnung des TSV Adendorf im vollen Umfang anerkannt. Sofern eine Bestimmung dieser Nutzungsordnung unwirksam ist, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Ausnahmen von diesen Bedingungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich vom Vorstand des TSV Adendorf bestätigt werden.

Die Nutzungsbedingungen treten zum 01.08.2023 in Kraft.